Datenschutzrichtlinie (Stand 01.03.2024)

Die Datenschutzrichtlinie informiert Sie über unseren Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten.

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die

PharmAssec GmbH
Apotheken Assecuranz
Geschäftsführung Beate Bachthaler, Dipl. Betriebswirtin (FH)
Paradiesstraße 1
73230 Kirchheim
Tel. 07021 97097 70
info@pharmassec.de
www.pharmassec.de

Das Unternehmen hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt:

DataCo GmbH
Dachauer Straße 65
80335 München
Tel. 089 7400 458-40
datenschutz@dataguard.de
www.dataguard.de

Der Datenschutzbeauftragte ist auch erreichbar über die Ansprechpartnerin im Hause PharmAssec GmbH, Frau Caterina König, Paradiesstraße 1, 73230 Kirchheim unter Teck, caterina.koenig@pharmassec.de

Der Datenschutzbeauftragte fungiert als Anlaufstelle für die betroffenen Personen und Aufsichtsbehörden bei Fragen, die mit der Verarbeitung personenbezogener Daten zusammenhängen. Der Datenschutzbeauftragte arbeitet weisungsfrei und unter Anwendung seines Fachwissens.

Jede betroffene Person kann sich unmittelbar mit Hinweisen, Anregungen oder Beschwerden an den Datenschutzbeauftragten wenden, auf Wunsch wird absolute Vertraulichkeit gewahrt.

Sie haben **Beschwerderecht** bei der Aufsichtsbehörde, in deren Bundesland das Unternehmen seinen Sitz hat. Für unser Unternehmen ist dies:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Tel. 0711 61 55 41-0
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de

1. Rechtsgrundlage

Diese Richtlinie regelt die datenschutzkonforme Informationsverarbeitung und die entsprechenden Verantwortlichkeiten unseres Unternehmens auf Basis der gesetzlichen Regelungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Alle Mitarbeiter sind zur Einhaltung dieser Richtlinie verpflichtet.

2. Begriffsdefinitionen (Art. 4 DSGVO)

Diese Richtlinie verwendet Begrifflichkeiten, die durch die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) vorgegeben werden. Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Besondere personenbezogene Daten sind Angaben über rassische, ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder philosophische Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gesundheit oder Sexualleben, sowie wirtschaftliche Verhältnisse.

Verarbeitung bezeichnet jeden Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

3. Erheben, Verarbeiten und Speichern personenbezogener Daten (Art. 5 + 6 DSGVO)

Das Erheben, Verarbeiten und Speichern personenbezogener Daten in unserem Unternehmen und deren Weitergabe geschieht zum Zweck der Vermittlung und Betreuung von Versicherungsverträgen.

Ohne eine konkrete Beauftragung und eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung durch unsere Kunden werden wir nicht tätig.

Wir dokumentieren unsere Tätigkeit umfänglich über unser IT-Bestandsverwaltungsprogramm und halten konkrete Verfahrensanweisungen für die Ausführung unserer Aufträge vor. In unserem Unternehmen verwenden wir keine Profiling- und Scoring-Verfahren. Die Daten werden ausschließlich zu den vereinbarten Zwecken verarbeitet.

Die personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Die Daten unserer Kunden werden nach Kündigung des Versicherungsvertrages nach den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Bestimmungen zu gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Die Fristen können zur Verteidigung von möglichen Rechtsansprüchen entsprechend verlängert werden. Anstelle der Löschung tritt die Einschränkung der Verarbeitung.

4. Verpflichtung auf Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiter werden bei der Aufnahme ihrer Tätigkeit zur Verschwiegenheit und der Einhaltung der Arbeitsanweisungen sowie dieser Richtlinie verpflichtet. Die Verpflichtung wird jährlich erneuert.

5. Beschaffung von Hard- und Software

Sämtliche für unsere Arbeitsabläufe notwendige Hardware (Rechner, Bildschirme, Tastatur, Maus und Peripheriegeräte wie Scanner oder Drucker) wird nach internen Richtlinien gesteuert. Die Rechner werden vom IT-Dienstleister für die Mitarbeiter konfiguriert und mit den entsprechenden Programmen, die wir im Standard nutzen, ausgestattet. Weitere Software darf nur in Absprache mit der Geschäftsführung installiert werden.

6. Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO)

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag unseres Unternehmens verarbeitet. Wir arbeiten nur mit Auftragsverarbeitern, die hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den Anforderungen dieser Verordnung erfolgt und den Schutz der Rechte der betroffenen Person gewährleistet.

Es findet eine Datenübermittlung u.a. an Versicherungsunternehmen statt, die vereinbarungsgemäß personenbezogene Daten für unser Unternehmen erheben, verarbeiten oder nutzen. Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, sofern nach Art. 6 DSGVO:

- Ihre ausdrückliche Einwilligung besteht,
- die Weitergabe für die Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage von Ihnen erfolgen, erforderlich sind
- dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der der Verantwortliche unterliegt
- dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben
- Eine Übersicht der für uns tätigen Versicherungsunternehmen/Dienstleister finden Sie am Ende dieser Richtlinie. Eine Datenübermittlung in Drittländer ist zum aktuellen Zeitpunkt nicht geplant.

7. Technische und organisatorische Maßnahmen

Wir ergreifen alle uns möglichen Maßnahmen, die nach dem aktuellen Stand der Technik, sowie organisatorisch dazu geeignet sind, um Unbefugten keinen Zugriff auf die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu gewähren. Dazu führen wir separate Aufzeichnungen, um die Anforderungen an die Sicherheit der Datenverarbeitung zu dokumentieren.

8. Datenschutzrechte betroffener Personen

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO sowie das Recht nicht einer ausschließlich automatisierten Entscheidungsfindung unterworfen zu werden nach Art. 22 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG). Nachstehend beschreiben wir die wesentlichen Inhalte:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten.
- Werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt, muss auch über die Identität des Empfängers oder über die Kategorien von Empfängern Auskunft gegeben werden.
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, die Löschung ihrer Daten zu verlangen, wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten fehlt oder weggefallen ist. Gleiches gilt für den Fall, dass der Zweck der Datenverarbeitung durch Zeitablauf oder aus anderen Gründen entfallen ist. Bestehende Aufbewahrungspflichten und einer Löschung entgegenstehende schutzwürdige Interessen müssen beachtet werden.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen und kann u.a. der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Werbung oder der Markt- und Meinungsforschung widersprechen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)
  Die betroffene Person hat ein grundsätzliches Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung ihrer Daten mit Wirkung auf die Zukunft, das zu berücksichtigen ist, wenn sein schutzwürdiges Interesse aufgrund einer besonderen persönlichen Situation das Interesse an der Verarbeitung überwiegt. Dies gilt nicht, wenn eine Rechtsvorschrift zur Durchführung der Verarbeitung verpflichtet.
- Recht nicht einer ausschließlich automatisierten Entscheidungsfindung unterworfen zu werden (Art. 22 DSGVO)
  Die betroffene Person hat das Recht, nicht einer Entscheidung unterworfen zu werden, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling - beruht. Eine automatisierte Entscheidung liegt vor, wenn ausschließlich die Ergebnisse eines Algorithmus darüber entscheiden, ob ein Antrag genehmigt oder abgelehnt wird, ohne dass ein Mensch das Resultat geprüft hat. Eine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO findet in unserem Unternehmen nicht statt.
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)
  Die betroffene Person hat ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde, in deren Bundesland das Unternehmen seinen Sitz hat. Die Kontaktdaten finden Sie am Anfang dieser Richtlinie.

9. Verfahren bei Datenpannen (Art. 33 DSGVO)

Bei der „Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten“ (Datenpanne) handelt es sich um eine Verletzung der Sicherheit, die zur Vernichtung, zum Verlust, zur Veränderung, oder zur unbefugten Offenlegung von beziehungsweise zum unbefugten Zugang zu personenbezogenen Daten führt, die übermittelt, gespeichert oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden.

Unsere Mitarbeiter sind aufgefordert, der Geschäftsführung oder dem Datenschutzbeauftragten unverzüglich Fälle von Verstößen gegen diese Datenschutzrichtlinie oder andere Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten (Datenschutzvorfälle) zu melden.

Im Falle einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten werden wir die Aufsichtsbehörde und die betroffene Person unverzüglich benachrichtigen, wenn die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten voraussichtlich zu einem Risiko für Rechte und Freiheiten natürlicher Personen führt. Ein solches Risiko kann bei der Gefahr von Diskriminierung, Identitätsdiebstahls, finanziellen Verlusten oder Rufschädigung bestehen.

PHARMASSEC®
APOTHEKEN ASSECURANZ

Geschäftspartnerübersicht der PharmAssec GmbH

Jeder Dienstleister erhält personenbezogene Daten nur dann, sofern dies zur Erfüllung der übertragenen Aufgabe erforderlich ist.

Dienstleister/ Servicegesellschaften	Name/ Unternehmensbezeichnung	Tätigkeitsgebiet
Steuerberater/ DATEV	ALPHA Treuhand Klein + Stein WP StB PartG mbB, Stadtplatz 17 – 19, 73249 Wernau	Bilanzerstellung, Courtagedaten
IT-Dienstleister	E-PROJECTA GmbH, Rosenfelder Straße 3, 72336 Balingen www.e-projecta.com	Dienstleistungen für Datenverarbeitungen
IT-Dienstleister	E.C.S. GmbH, Zeller Straße 13/1, 73271 Holzmaden www.ecsgmbh.com	Server, Hard- und Software, Datensicherheit, Datensicherung, Telefonanlage, Telefonsoftware
IT-Dienstleister	FBS Office Systeme GmbH, Hegelstraße 44, 73614 Schorndorf www.fbs-office.de	Druck- und Kopiersysteme
IT-Dienstleister	Aktivweb GmbH, Arberseestraße 3, 94249 Bodenmais www.aktivweb.de	Software DOCBOX, cloudbasiertes DMS-System
IT-Dienstleister	Rapidmail GmbH, Wentzingerstraße 21, 79106 Freiburg im Breisgau www.rapidmail.de	Newsletterversand
IT-Dienstleister	AOS – Admin, Hans-Jörg Andonovic-Wagner, Fleischerstraße 30, 73054 Eislingen www.aos-admin.de	Homepage
Sonstiger Dienstleister	documentus GmbH Stuttgart, Eisentalstraße 6, 71332 Waiblingen www.documentus.de	Papieraktenvernichtung
Versicherer	Württembergische Versicherung AG, W&W-Platz 1, 70806 Kornwestheim www.wuerttembergische.de	Risikoträger Sach- und Haftpflicht, Rechtsschutz und Cyber-Risk, Dienstreisekasko
Versicherer	Württembergische Rechtsschutz Schaden-Service-GmbH, W&W-Platz 1, 70806 Kornwestheim www.wuerttembergische.de	Schadenservice Rechtsschutz
Versicherer	Mannheimer Versicherung AG, Augustaanlage 66, 68165 Mannheim www.mannheimer.de	Ertragsausfallversicherung für Freiberufler